

Die lateinamerikanische RSE-Bewegung*

Ein Abriss zur Entstehung und State-of-the-Art der RSE vor dem Hintergrund historisch-religiöser und -kultureller sowie gegenwärtiger gesamtwirtschaftlicher und -gesellschaftlicher Gegebenheiten

RONALD KRÖKER**

The Latin American CSR-Movement

CSR is a relatively recent concept in Latin America. This essay presents an overview of the CSR-movement in this region. It first of all examines the historical-religious and -cultural background of the concept and states that CSR is still strongly associated with philanthropy. Philanthropy, however, is very often rooted in religious traditions and became an important corporate instrument for social engagement. Secondly, it explores currently relevant macrostructural conditions of the region which are embedding the CSR and requiring a change from a myopic and spontaneous corporate philanthropy to a holistic CSR perspective with sustainable social engagement. Thirdly, the essay focuses on the so called CSR-Promoters commitment which consists of promoting and encouraging CSR initiatives in the region. Finally, this essay underlines that companies have to define the CSR concept both as business-case and as development-case. The two approaches are not mutually exclusive.

Keywords: Lateinamerika, RSE, Unternehmerische Soziale Verantwortung, Philanthropie, ‚Business-Case‘, ‚Development-Case‘

1. Einführung in die Untersuchung und Thesenbildung

Der Beginn der Diskussion um die Responsabilidad Social Empresarial (RSE: Unternehmerische Soziale Verantwortung)¹ in Lateinamerika kann auf Anfang bis Mitte der

* Beitrag eingereicht am 30.10.2009.

** Dr. rer. pol. Ronald Kröker (geboren in Kolonie Neuland, Chaco, Paraguay), Georg-August-Universität Göttingen, Sültebecksbreite 12, D-37075 Göttingen, Tel: +49-(0)176-64113794, E-Mail: ronald_kroeker@yahoo.es, Forschungsschwerpunkte: Wirtschafts- und Unternehmensethik, Lateinamerikanische RSE (Responsabilidad Social Empresarial).

¹ Synonym werden im Spanischen für RSE auch noch andere Bezeichnungen wie ‚Ética Empresarial‘ (Unternehmerische Ethik), ‚Responsabilidad Social y Ambiental‘ (Soziale und Ökologische Verantwortung), usw. verwendet; vgl. zur Vertiefung Vives (2009a: o. S.). Die wohl gängigste und am weitesten verbreitete Bezeichnung in der einschlägigen spanischsprachigen Literatur und in der Praxis ist jedoch RSE. Daher wurde für die vorliegende Abhandlung die Kurzbezeichnung RSE verwendet, die hier und im Folgenden – falls nicht anders spezifiziert – nicht bloß als soziales Engagement, sondern stets auch als ökologisch verantwortliches Handeln der Unternehmen zu verstehen ist. Die RSE bzw. das, was in Lateinamerika unter dem Begriff RSE propagiert wird, kommt beispielsweise der US-Amerikanischen CSR (Corporate Social Responsibility) z. T. sehr nahe. RSE und CSR werden daher von vielen Autoren als Synonym verwendet (vgl. Agüero 2005). Ähnliches ist in Bezug auf die Analogie der RSE zur nordamerikanischen ‚Business Ethics‘ zu konstatieren (vgl. Enderle (2000); Melé/Debeljuh/Arruda (2006)). Ferner sei vorweg bemerkt, dass Textpassagen und Begriffe, die als spanisches Zitat rezipiert